



Gemeindenachrichten

Pfaffenschlag bei Waidhofen an der Thaya

Ausgabe 3 | Juli - September 2022



Die Mandatare und die Bediensteten der Gemeinde Pfaffenschlag wünschen allen Bewohnern und Gästen unserer Gemeinde schöne und erholsame Urlaubstage, den Kindern viel Spaß in den Ferien sowie unseren Landwirten eine gute Ernte!
Gleichzeitig gratulieren wir allen jungen Menschen, welche eine Schule, ein Studium oder einen Lehrberuf erfolgreich abschließen konnten.

Sachspenden
für die Ukraine

Seite 3

Spielefest
spusu
Gemeindechallenge 2022

Seite 19

Natur im Garten
Gemeinde

Seite 9

Inhalt

Aktuelles	3
Jubilare	10
Volksschule	14
Vereine	21
Beste Freiwillige	26

Titelbild © Martina Annerl

Defibrillator

öffentlich zugänglich
in der kleinen Kabine
am Sportplatz



Kontakt

**Gemeinde Pfaffenschlag
bei Waidhofen/Thaya
3834 Pfaffenschlag 110**

Tel.: 02848/6222
gemeinde@pfaffenschlag.at
www.pfaffenschlag.at

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und
Redaktion: Gemeinde Pfaffenschlag
bei Waidhofen/Thaya,

Für den Inhalt verantwortlich
(ausgenommen unterfertigte
Artikel): Bürgermeister Willibald
Pollak, 3834 Pfaffenschlag 5.

Für Inserate und Einschaltungen
tragen die Firmen und
Organisationen die Verantwortung.

Die Gemeinde Pfaffenschlag behält
sich vor, zugesandte Beiträge und
Texte zu kürzen. Fotos, wenn nicht
anders gekennzeichnet, Gemeinde
Pfaffenschlag

**Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe Oktober - Dezember 2022:
15. September 2022**



Geschätzte Gemeindebürgerinnen!

Geschätzte Gemeindebürger!

Liebe Jugend!

Die Gemeinderatssitzung am 23. Juni 2022 begann mit einer Gedenkminute für den verstorbenen gfGR und Ortsvorsteher a. D. Karl Breier-Fasching (ÖVP), der, wie berichtet Mitte März völlig unerwartet von uns gegangen ist.

Nach der turbulenten Coronazeit folgte nun doch ein recht guter wirtschaftlicher Aufschwung, der bei uns und auf der ganzen Welt durch den schrecklichen und sinnlosen Krieg in der Ukraine wieder gedämpft wurde. Hohe Inflation und Teuerung bei Energie und Lebensmitteln machen uns allen Sorgen. Dazu kommen steigende Preise für Baukosten, die auch uns in der Gemeinde fordern.

Bleiben wir aber trotz aller Sorgen optimistisch, genießen wir das schöne Sommerwetter, machen wir das Beste daraus.

Am Sonntag fand am Sportplatz das Spielefest, veranstaltet vom Elternverein der Volksschule Pfaffenschlag, statt. Es war ein herzliches Miteinander. Lehrer*innen, Eltern und Schüler*innen, wir alle würden uns wünschen, dass es überall in unserer Gemeinde wieder ein schönes Miteinander geben wird.

Für die meisten Feste und Veranstaltungen gab es eine zweijährige Corona-Pause, nun ist es wieder möglich. Darum besuchen Sie die Feste und Veranstaltungen der Vereine und Feuerwehren und unsere Wirte, damit wir gemütlich beisammensitzen und uns fröhlich unterhalten können.

Die Streckenführung der Teiche-Radroute wurde geändert, deshalb sind gerade Bauarbeiten im Bereich Johannessiedlung—Davidstraße im Gange. Der Gehsteig wird verbreitert, um diesen als Geh- und Radweg zu nutzen. Die Teiche-Radroute führt dann durch die Johannes- und Hofteichsiedlung zur WEB und dann am asphaltierten Begleitweg nach Großeberharts, dort biegen wir in die Lindenallee und fahren nach Griesbach. In Griesbach geht die Teiche-Radroute wie gewohnt, weiter nach Sarning. Mit der Verlegung des Radweges rückt dieser auch näher an die Ortschaften Arnolz, Kleingöppfritz und Großeberharts und lädt auch hier zum Radeln ein.

Erfreuen wir uns an der intakten Natur und Lebensqualität in unserer Gemeinde, am Blumenschmuck auf den Verkehrsinseln und in den Vorgärten sowie an den gepflegten Grünflächen. Alles trägt zu einem schönen Ortsbild bei. Ein Herzliches Dankeschön an alle, die Ihren Beitrag dazu leisten.

Dank auch an die LehrerInnen, Betreuerinnen und Kindergärtnerinnen, dass sie durch Ihren Einsatz dieses schwierige Jahr 2021/22 gut bewältigt haben.

Willibald Pollak e.h.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit verzichten wir auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung von Wörtern wie Niederösterreicher, Gemeindebürger etc. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichberechtigung geschlechtsneutral und schließen somit selbstverständlich die weibliche Form ein.

Sachspenden für die Ukraine

Eine unglaubliche Hilfs- und Unterstützungswelle aus Niederösterreichs Gemeinden rollt seit Kriegsbeginn Richtung Ukraine. In praktisch allen der 573 niederösterreichischen Gemeinden gibt es Hilfsaktionen.

Der NÖ Zivilschutzverband hat uns informiert, dass im Rahmen der Aktion „Niederösterreich hilft“ dringend notwendige Sachspenden gesammelt und zu den Betroffenen transportiert werden.

Mit den Osterfeiertagen war es nicht so einfach, alle rechtzeitig zu informieren, trotzdem konnten wir mittels einer Postwurfsendung, einer Mitteilung in den Messen und via Facebook viele erreichen und informieren, so wurden am 19. und 20. April eine ganze Menge Sachspenden (Bettwäsche, Lebensmittel und medizinische Produkte) abgegeben.

**Ein herzliches Dankeschön
an Markus Stangl
für den Transport der Sachspenden
in das Feuerwehr- und Sicherheitszentrum Tulln
und an Matthias Geske,
er hat uns seinen Anhänger geliehen.**



Bürgerservicezeiten und Amtsstunden im Juli und August 2022

Bürgerservice: Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
(oder nach telefonischer Vereinbarung)

Amtsstunden des Bürgermeisters :
nur nach telefonischer Vereinbarung unter (02848) 6222.

ab 1. September gelten wieder die regulären Zeiten:

Di 07:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Do 07:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:
Di 13:00 - 16:30 Uhr und Do 17:00 - 18:00 Uhr

Das Glück ist wie die Sonne.
Ein wenig Schatten muss sein,
wenn es dem Menschen wohl
werden soll.



(Otto Ludwig, 1813-1865)

Rückschnitt im Frühling

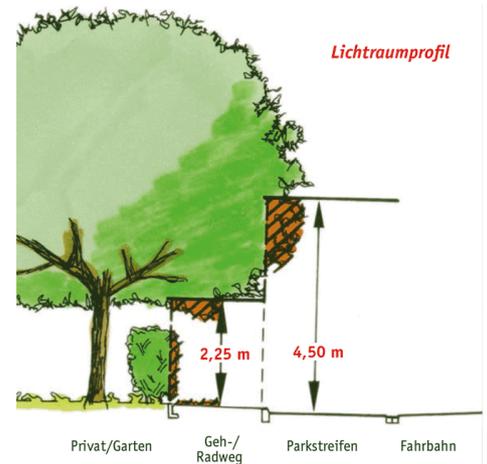
Pflanzen verschönern und beleben das Ortsbild und tragen zum Wohlbefinden aller bei. Leider können sich die liebevoll gepflanzten Hecken, Sträucher oder Bäume im Laufe der Zeit stark ausbreiten und so wuchern, dass Gehsteige, Wege und Straßen nicht mehr ordentlich benutzbar sind.

Was muss weg?

- zu breit wachsende Hecken, Sträucher und Bäume, überhängende Äste
- Äste und Sträucher, die Verkehrszeichen und Straßenbeleuchtungen verdecken können
- Laub und andere Verunreinigungen

Die Liegenschaftseigentümer sind verpflichtet zum Rückschnitt von Sträuchern, Hecken oder Bäumen entlang der Grundstücksgrenzen (nicht nur straßenseitig, auch zum Nachbargrundstück!)

Alle Eigentümer werden daher um Rückschnitt der Bepflanzungen entlang der öffentlichen Verkehrsflächen ersucht. Wir danken für Ihre Unterstützung!



Beispiel für die Höhe des Lichtraumes am Gehsteig, Radweg und Straßenbereich

Lärm - am Wochenende und abends

Viele Menschen nutzen das Wochenende und die Abendstunden, um sich zu entspannen und die Ruhe der Natur zu genießen. Natürlich gibt es auch viele Personen, die am Wochenende im Garten arbeiten, da sie wochentags berufstätig sind.

Mit ein wenig **Rücksichtnahme** können aber beide Gruppen ihr Ziel erreichen. Für jenen Personenkreis, der Ruhe sucht, ist Lärm natürlich störend.

Es wird daher ersucht, das Rasenmähen und andere lärmintensive Tätigkeiten, wie z.B. Heckenschneiden, Holzschneiden usw. **zwischen 20:00 und 06:00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen (ganztäglich), zu unterlassen.**



Wohin mit dem Rasenschnitt

Die beim Rasenmähen entstehenden Abfälle übersteigen die Kapazität von Kompost oder Biotonne manchmal erheblich.

Biogärtner haben es da leicht, sie verwenden den Großteil des anfallenden Rasenschnitts gleich als lebendiges Material für ihren Garten. Diese Methode hat mehrere Vorteile. Der Rasenschnitt fällt sowieso an und muss irgendwie entsorgt werden. Da liegt es nahe, ihn als reichliches und noch dazu völlig kostenloses Mulchmaterial unter Bäumen, Büschen, unter Hecken und auf den Gemüse- und Blumenbeeten aufzubringen. Damit wird verhindert, dass der Boden austrocknet.

Immer wieder tauchen illegal entsorgte Gartenabfälle am Waldrand, an Wegen und Waldparkplätzen auf.

Was nach öffentlicher Kompostierung klingt, ist allerdings kein Kavaliersdelikt! Sobald sich an einer Stelle Gartenabfälle befinden, kommt durch **Nachahmer** immer mehr Unrat, oft auch Hausmüll dazu.

- **zu jeder Biotonne** werden 80 Liter Laub- und Grassäcke zum Selbstkostenpreis von € 2,50 pro Sack angeboten (am Gemeindeamt erhältlich);

- **Bioabfälle u. Grünschnitt** werden kostenpflichtig bei jedem Altstoffsammelzentrum oder bei der Kompostieranlage Waidhofen/Thaya übernommen.



„Erste Löschhilfe“

Zusätzlich zur jährlichen Mitarbeiterunterweisung in Themen wie Brandschutz, Erste Hilfe, Reinigungsarbeiten, Büroarbeit etc. bekamen die Gemeindemitarbeiterinnen und die Kindergartenpädagoginnen dieses Jahr auch eine theoretische Schulung „Erste Löschhilfe“ und anschließend wurde das Löschen auch gleich praktisch geübt.

DANKE an BR Oswald Sprinzl und OBI Michael Annerl !



Spielplatz Hofteichsiedlung

Bei der letzten jährlichen Überprüfung der Spielplätze wurden am Spielplatz in der Hofteichsiedlung einige kleinere Mängel festgestellt. So wie auch in den letzten Jahren haben sich wieder die „Väter“ aus der Hofteichsiedlung bereit erklärt, die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen ehrenamtlich durchzuführen. Seit dem Bestehen des Spielplatzes wurden auch die Pflegemaßnahmen immer von den Siedlungsbewohnern kostenlos durchgeführt.

**Ein ❤️ liches Dankeschön
an alle Beteiligten für die freiwilligen Stunden
und die gute Zusammenarbeit
innerhalb der Siedlungsgemeinschaft.**



Stellenausschreibung

Folgender Dienstposten gelangt zur Ausschreibung:

Die Gemeinde Pfaffenschlag sucht für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule ab September 2022 eine/einen engagierte/n

Betreuerin/Betreuer

Teilzeit: 25 Wochenstunden

Sie arbeiten gerne mit Kindern zusammen, Sie bringen Geduld und Empathie mit, Sie verlieren auch in Stresssituationen nicht den Überblick und haben eine angenehme, gradlinige Umgangsart, dann bewerben Sie sich!

Aufgabenbereich:

Betreuung der Volksschulkinder an 5 Nachmittagen

Arbeitszeiten: Mo – Do 11:00 bis 16:00, Fr. 11:00-14:00 Uhr

Voraussetzungen:

- Eigenständige Betreuung einer Gruppe
- Ausbildung zur Tagesmutter/Vater, Ausbildung in Bildungs-, Erziehungs-, und Betreuungsarbeit, Erfahrung bei der Erziehung und Betreuung einer Gruppe schulpflichtiger Kinder **von Vorteil**
- Eigeninitiative bei der Weiterbildung und Lernbereitschaft
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-Staatsbürger, einwandfreier Leumund
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Päsens- oder Ersatzdienst
- Wohnort vorzugsweise in der Gemeinde Pfaffenschlag

Verdienstmöglichkeit im Rahmen des NÖ Gemeinde- und Vertragsbedienstetengesetzes 1976 LGBl.2420.

Erwartet wird:

- * Bereitschaft zur Verrichtung aller Arbeiten, die in der Nachmittagsbetreuung anfallen
- * Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität, Freude am Umgang mit Kindern
- * Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen im Bedarfsfall

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens 15. Juli 2022 an:

**Gemeinde Pfaffenschlag, 3834 Pfaffenschlag 110
E-Mail: gemeinde@pfaffenschlag.at**

Der Bürgermeister
Willibald Pollak e.h.

Wasserversorgungsanlagen

In unserer Gemeinde gibt es vier Ortschaften, welche über eine gemeinschaftliche Wasserversorgungsanlage verfügen.

Drei davon sind Gemeinde-Anlagen (Pfaffenschlag, Arnolz und Großeberharts), die vierte wird von der Wasser-genossenschaft Kleingöpfritz betrieben.

Nachdem die Anlagen nun schon teilweise über 30 Jahre alt sind, kommt es immer wieder zu Wasserverlusten aufgrund von Leckagen. Da es sich um hochqualitatives Trinkwasser handelt ist es natürlich schade, wenn dieses Lebensmittel irgendwo im Erdreich versickert. Weiters entstehen zusätzliche Kosten für den Bezug des Wassers, welche sich negativ auf die erforderliche Kostendeckung auswirken. **Daher wird der Wasserverbrauch bei den Gemeindevorhaben laufend überwacht.** In Arnolz und Großeberharts wird der Wasserverbrauch wöchentlich kontrolliert. Die Dichtheit des Leitungsnetzes kann auch am Tag festgestellt werden, da die Anlagen nicht so groß sind und der Hauptzähler auch während des Tages sehr oft zum Stillstand kommt.

In Pfaffenschlag funktioniert das leider nicht so, und daher wurde vor einigen Jahren eine elektronische Fernüberwachung des Hauptzählers angeschafft. Damit wird der laufende Verbrauch ständig erfasst und aufgezeichnet und zweimal täglich übermittelt. Ein ev. Mehrverbrauch kann relativ leicht festgestellt werden und die Suche gestartet werden. **Zuerst wird versucht, die Leckage durch das Abdrehen der Streckenschieber auf ein bestimmtes Gebiet einzugrenzen.** Leider sind diese Schieber natürlich auch schon über 30 Jahre alt und die Dichtheit kann nicht immer eindeutig festgestellt werden. Durch Ablagerungen im Schieber-Innenen kann es vorkommen, dass sich dieser nicht vollständig schließen lässt und dadurch der Wasserfluss nicht komplett gestoppt werden kann.

Im Frühjahr wurde (wieder) ein erhöhter Mehrverbrauch in Pfaffenschlag festgestellt und bei der teilw. nächtlichen Suche konnte ein **defekter Hausanschluss in Pfaffenschlag** festgestellt werden. **Leider stellte sich bei der genaueren Eingrenzung heraus, dass auch der Hauptschieber des betroffenen Straßenzuges defekt war und sich nicht vollständig schließen ließ.** Damit nicht ein Großteil des Leitungsnetzes in Pfaffenschlag außer Betrieb genommen werden musste, **wurde zuerst diese Schiebergruppe getauscht** (neben dem „Schlössl“, Pfaffenschlag 31) und **in weiterer Folge konnte erst der betroffene Hausanschluss repariert werden.** Später stellte sich heraus, dass ein weiterer Hausanschluss in der gleichen Straße ebenfalls defekt war. Auch dieser wurde umgehend durch unsere Bauhofmitarbeiter repariert und der Wasserverlust konnte damit wieder minimiert bzw. gestoppt werden.



Reparatur der Hausanschlüsse Pfaffenschlag 48 und 101



Bild links: Tausch der Schiebergruppe neben dem „Schlössl“ Pfaffenschlag 31

Die genauen Verluste eines Abrechnungsjahres sind immer erst bei der Hauptablesung festzustellen. Hier wird die Summe aller Verbräuche der Hauswasserzähler mit dem jeweiligen Hauptzähler verglichen und damit kann die eigentliche Fehlmenge eines Jahres festgestellt werden. **Wir ersuchen Sie daher jedes Jahr um verlässliche Ablesung Ihres Wasserzählers und rechtzeitige Bekanntgabe.**

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie daran erinnern, auch Ihren Hauswasserzähler soweit als möglich, regelmäßig zu kontrollieren (z. B. 1 x monatlich), damit können Sie relativ leicht feststellen, ob in Ihrem Haus irgendwelche Leckagen vorhanden sind. Damit erspart man sich vielleicht manche böse Überraschung.



NEU

SCHULE FÜR GESUNDHEITS-
UND KRANKENPFLEGE
HORN
SCHULE FÜR GESUNDHEITS-
UND KRANKENPFLEGE
ZWETTL

Ausbildung mit Zukunft in Niederösterreich

Operationstechnische Assistenz (3-jährig) am Schulstandort Horn

Sie sind verantwortungsbewusst, besitzen Organisations-talent und haben medizinisch-technisches Interesse? Dann ist diese Ausbildung eine große Chance für Sie, diesen faszinierenden Beruf zu ergreifen!

Jetzt direkt bewerben!



INFOTAG
10.08.2022
ab 14.00-18.00 Uhr
im Landesklinikum
Horn

Nähere Informationen unter:
<https://pflageschulen.noelga.at>



Flurreinigung

Am Samstag, 2. April fand in der Gemeinde Pfaffenschlag die jährliche Flurreinigungsaktion statt.

Trotz des Kälteeinfalls Anfang April machten sich rund 45 Teilnehmer mit Arbeitshandschuhen, Warnweste und Greifzange ausgestattet auf den Weg, um einige Müllsäcke zu füllen. Erfreulicherweise war dieses Jahr wieder weniger Müll an den Straßenrändern im gesamten Gemeindegebiet zu finden. Schön, dass auch viele Kinder mitgeholfen haben.

Aufgrund der tollen Beteiligung konnten auch einige andere Dinge erledigt werden. Die Landjugend hat den Jugendraum im alten Sporthaus gereinigt außerdem wurden auch die Fliesen und Pflastersteine im Außenbereich des alten Sporthauses gesäubert.

Wegausbesserungen wurden durchgeführt und div. andere Reinigungs- und Pflegemaßnahmen wurden erledigt.

Anschließend saßen alle gemütlich im Feuerwehrhaus Pfaffenschlag beisammen, versorgt mit Getränken, Leberkässemeln, Kaffee und Kuchen.

Ein  liches Dankeschön
an alle fleißigen Helfer für die freiwilligen Stunden
für die Natur und das Ortsbild in unserer Gemeinde
sowie die süßen Köstlichkeiten zur Jause.



© Romana Pollak

Ein besonderer Dank auch an die Landjugend und all Jene, welche Maschinen und Fahrzeuge zur Verfügung stellten.

Umweltgemeinderat
gfGR Josef Flicker

Teilnehmer: Lisa, Daniel, Bernd und Claudia Weinberger, Sophie Kössner, Werner, Sabine und Marco Liebhart, Josef, Margarete, Michael, Martina und Oliver Flicker, Christian Albrecht, Philipp Stark, Stephan Hauer, Willibald, Elisabeth und Romana Pollak, Christa, Sandra und Martin Breier-Fasching, Maria und Karl Bartl, Michael, Martina, Selina und Saskia Annerl, Johannes, Julia und Annabell Semper, Alexandra Hauer, Beate Stark, Kurt Kainz, Josef Preisl, Markus Stangl, Sabine, Ben, Finn und Luca Strohmmer, Christa Wallisch, Claudia, Lukas und Leonie Strobl, Alexandra, Johanna, Michael und Johannes Schuecker.

Start eines österreichweiten Monitorings 2022-2024

EU FFH-Richtlinie und Vogelschutz-Richtlinie

Die Richtlinien 92/43/EWG vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (FFH-Richtlinie) und die Richtlinie 2009/147/EG vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie) dienen der Sicherung der Artenvielfalt in Europa.

Aufbauend auf den bisherigen Arbeiten sowie auf dem letzten Bericht Österreichs an die Europäische Kommission im Jahre 2019 haben die Bundesländer das Monitoring weiterzuführen und einen Bericht für den Zeitraum 2019-2024 über den Erhaltungszustand der Lebensräume und Tier- und Pflanzenarten vorzubereiten. Die dafür erforderlichen Erhebungen, Untersuchungen und Auswertungen werden bundesweit in den Jahren 2022 bis 2024 durchgeführt.

Diese Erhebungen erfolgen österreichweit, unabhängig von vorhandenen Schutzgebieten. Es ist daher zu erwarten, dass einzelne Untersuchungsflächen auf landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen liegen werden. **Ausdrücklich darf darauf hingewiesen werden, dass es nicht Ziel dieses Monitorings ist, Grundlagen für ev. weitere Schutzgebietsausweisungen zu erheben.**

Die Erhebungen werden im Gelände in Form von Begehungen durchgeführt, ohne in den Lebensraum bzw. Pflanzen- oder Tierbestand einzugreifen. Die Bearbeiter*innen verfügen dafür über die erforderlichen naturschutzbehördlichen Ausnahmegenehmigungen. Weiters können die BearbeiterInnen ein entsprechendes Schreiben der Landesregierung vorweisen, das sie als Beauftragte im Rahmen dieses Projektes ausweist. Den beauftragten Personen ist jederzeit ungehindert Zutritt zu den in Betracht kommenden Grundstücken (mit Ausnahme von Wohnungen sowie sonstigen zum Hauswesen gehörige Räumlichkeiten) zu gewähren.

Für allfällige Rückfragen steht Ihnen in Niederösterreich Mag. Agnes Demetz, MSc, Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Naturschutz, Tel. 02742/9005-15169 zur Verfügung.

Amphibienschutzzaun am Samplteich

In der Wildnis lebende Frösche haben eigene Laichgewässer, zu denen sie als gesammelte Mannschaft hüpfen. Bereits im März, wenn die ersten warmen Tage den Frühling ankündigen, gehen die Tiere auf Wanderschaft, die Laichzeit beginnt.

Die Straßenmeisterei Waidhofen/Thaya hat im Bereich des **Samplteiches** einen Amphibienschutzzaun aufgestellt. **Durch den Amphibienschutzzaun werden gefährdete Amphibien- und Reptilienarten nachhaltig am Betreten der Straße gehindert und zu den Fangbehältern geleitet, diese müssen mehrmals täglich kontrolliert werden.**

Sonja und Manfred Bierwolf haben auch dieses Jahr die Amphibienschutzmaßnahme beim Samplteich betreut. Vielen Amphibien konnten Sie bei der „Überquerung“ der Landesstraße helfen, gezählt wurden:
25 Laubfrösche, 58 Knoblauchkröten, 50 Teichmolche, 25 Kammolche, 200 Gras- und Teichfrösche und 3398 Erdkröten.



Ein  liches Dankeschön an

Sonja, Manfred, Jacqueline und Bernhard Bierwolf,
Robin Gawol und Kurt Kainz

die in der Zeit von 28.3. bis 2.5. im Einsatz waren, um die Tiere von einer Straßenseite auf die andere zu bringen, um sie im Wasser wieder auszusetzen und das bei jeder Witterung und teils mehrmals an einem Abend!



Freiwillige Helfer für das nächste Jahr können sich gerne am Gemeindeamt melden, wir geben die Kontaktdaten an Sonja Bierwolf weiter.

Natur im Garten Gemeinde

85 % der NiederösterreicherInnen wünschen sich einen ökologisch gepflegten öffentlichen Grünraum.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 25.11.2021 beschlossen, den „Natur im Garten – Gemeinden“ beizutreten. Kernkriterien der Bewegung „Natur im Garten“ sind der Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Dünger sowie der Verzicht auf Torf.

Diese Kriterien werden in Pfaffenschlag ohnehin schon seit mehr als zehn Jahren erfüllt. Unsere Inseln sind in der Regel mit dauerhaften Bepflanzungen wie Stauden und Gehölzen ausgestattet, welche die Pflegearbeiten und Bewässerung minimieren.

Ehrenamtliche HelferInnen sind in unserer Gemeinde sehr geschätzt. Die Pflege der Inseln entlang der Bundesstraße und der Grünflächen in den Ortschaften wäre ohne Freiwillige undenkbar.

Die Inseln sind bewundernswert!

An den Standort angepasste Bepflanzung braucht aber auch Regenerationszeiten und ist nicht nur ein „Behübschungsprogramm“. **Das „Schön“ liegt im Auge des Betrachters!**

Mitte Juni erhielt die Gemeinde Pfaffenschlag durch Landesrat Martin Eichtinger die „Natur im Garten“ - Auszeichnung verliehen. Eine schöne Anerkennung dafür, dass wir unsere Grünflächen pestizidfrei pflegen.



Foto (v.r.n.l.): Landesrat Martin Eichtinger, Bgm. Willibald Pollak, Beate Stark, VzBgm. Werner Liebhart und Umwelt-GGR Josef Flicker



WIR SIND „NATUR IM GARTEN“ GEMEINDE

Pfaffenschlag, Dobersberg und Windigsteig sind neue „Natur im Garten“ Gemeinden im Bezirk Waidhofen.

Landesrat Martin Eichtinger: „Durch den Beschluss, Natur im Garten Gemeinde zu werden, fördern Pfaffenschlag, Dobersberg und Windigsteig attraktive Grünflächen und machen ihre Gemeinden für ihre Einwohner*innen noch lebenswerter.“

Aktuell zeigen so 467 Städte und Gemeinden in Niederösterreich, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt. Laufende Beratungen und Webinare von „Natur im Garten“ Experten unterstützen die Mitarbeiter in den Gemeinden.

Wenn auch Sie Ihren Garten, Ihre Terrasse oder Ihren Balkon ökologisch pflegen wollen, haben die Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ die richtigen Tipps und Tricks parat. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgarten-Kriterien erfüllt, dann holen Sie sich die „Natur im Garten“ Plakette.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Jubilare Juli bis September 2022



Juli 2022

Anna Weinberger, Drösiedl 21	80. Geburtstag
Annemarie Trinko, Eisenreichs 3/1	75. Geburtstag
Johann Zach, Rohrbach 30/1	70. Geburtstag
Margarita Holzmann, Pfaffenschlag 108	70. Geburtstag
Wolfgang Praschinger, Hofteichsiedlung 21	70. Geburtstag
Marina Flicker, Großeberharts 16	65. Geburtstag
Franz Hammerschmied, Johannessiedlung 1	65. Geburtstag
Gerhard Redl, Rohrbach 14	60. Geburtstag
Michael Löffler, Arnolz 27	50. Geburtstag

August 2022

Franz Bräuer, Kleingöpfritz 10/1	70. Geburtstag
Ingrid Weber, Großeberharts 25/2	65. Geburtstag
Adolf Simon, Pfaffenschlag 113	65. Geburtstag
Wolfgang Kerl, Großeberharts 8	65. Geburtstag
Wilhelmine Bittermann, Arnolz 16	60. Geburtstag

September 2022

Gertrude Pöschl, Rohrbach 10	70. Geburtstag
Alfred Floh, Pfaffenschlag 106	70. Geburtstag
Ingrid Gössinger, Großeberharts 24/1	60. Geburtstag



Johanna und Alfred Seidl aus *Eisenreichs 9/1*
feiern das Fest ihrer **GOLDENEN HOCHZEIT** im September 2022

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich!



© Gastinger Birgit

Im April feierten Frau und Herr

**Edeltraut und Friedrich
Bauer**

aus Großeberharts 27/1

ihre

Goldene Hochzeit

Gratulanten: Johannes Dangl, BGM Willibald Pollak, Herbert und Helene Zimmermann

Im April feierte Frau

Herta Neidhart

aus Kleingöpfritz 1

ihren

90. Geburtstag

Gratulanten: Claudia Strobl, Margit und Julius Kaschnitz, Maria Hofmarcher, BGM Willibald Pollak, Romina Kaschnitz



© Stefan Biegl

Im Gedenken an unsere Verstorbenen



Otto Neidhart

Kleingöpfritz 1

verstorben am 26.07.2021

im 93. Lebensjahr

Otto Neidhart hat auf der Liste unserer Verstorbenen im letzten Gemeindebrief gefehlt.



Sorry!
Da hat sich der
Fehlerteufel
eingeschlichen.

Gratulation zum Runden Geburtstag war im Vorjahr auf Grund der Corona-Pandemie nicht immer möglich. Im Mai wurde das nun nachgeholt, Bürgermeister Willibald Pollak und Vizebgm Werner Liebhart kamen und gratulierten herzlich.



Im August 2021 feierte Frau

Maria Simon

aus Pfaffenschlag 48/1
ihren

90. Geburtstag

Gratulanten: Kainz Hermine, Augustina Bublea, Edith Wingelhofer,
BGM Willibald Pollak, Vizebgm Werner Liebhart



Im November 2021 feierte Herr

Karl Köck

aus Pfaffenschlag 37
seinen

90. Geburtstag

Gratulanten: Vizebgm Werner Liebhart, BGM Willibald Pollak,
Annemarie Hick, Robert und Renate Prügel, Erna und Erwin Köck

Wir gratulieren . . .

Andrea Reynolds MSc

Masterabschluss des Universitätslehrgangs
"Psychosoziale Beratung"
an der Karl-Franzens-Universität Graz
Akademischer Grad "Master of Science"



Andrea Reynolds, MSc

Psychologische Beratung
Supervision

T +43 (0)699 113 66 768
www.andreareynolds.at

Wir begrüßen die neuen Erdenbürger!



Benedikt Moisl

geb.: 13. März 2022
Eltern: Julia und Rene Moisl
Drösiedl 22/1



Hannah Elisabeth Pollak

geb.: 29. April 2022
Eltern: Alexandra Pollak und Peter Plessl
Pfaffenschlag 66



Mutterberatung im 3. Quartal 2022

Im Kindergarten Pfaffenschlag (Seiteneingang)

Jeden 3. Dienstag im Monat um 09.00 Uhr



Dienstag, 19. Juli
keine Mutterberatung
im August
Dienstag, 20. September

Neue Mitarbeiterin im Kindergarten

Sandra Weber



Wir begrüßen Frau Sandra Weber bei uns im Team! Sie hat am 1. Mai die Tätigkeit als Stützkraft im Kindergarten übernommen.

Es ist uns eine Freude, dass Frau Sandra Weber unser Team im Kindergarten tatkräftig unterstützt.

Wir wünschen Frau Weber für die Arbeit in unserem Kinderbetreuungsteam ALLES GUTE!

Glückwünsche zum 60. GEBURTSTAG für Frau Dir. Monika Robl

Die Lehrer*innen und Kinder der Volksschule gestalteten gemeinsam eine schöne Geburtstagsfeier



© David Hadl

Lehrausgang W.E.B Windenergie

Am 8. Juni waren die SchülerInnen der 3. und 4. Schulstufe mit ihrer Lehrerin Luise Hauer zu Gast in der W.E.B

Herzlichen Dank für diesen interessanten und kurzweiligen Vormittag in der WEB!



Am Bild: Sascha Brauner (WEB), Raphael Gruber, Irena Mayer, Niklas Breier Fasching, Manuel Litschauer, Johanna Amon, Michael Schuecker, Leon Zimmermann, Nadja Mayer, Lena Trinko

Radfahrprüfung



Wir gratulieren

Johanna Amon, Leon Zimmermann
und Lucas Knap

zur bestandenen Radfahrprüfung
recht herzlich!



Sumsi—Fußballcup in Kautzen

Am 26. April 2022 fand nach zweijähriger Pause wieder einmal der Sumsi Erima Fußballcup statt, bei dem sich die Fußballer*innen der Volksschulen des Bezirkes miteinander messen.

Auch die VS Pfaffenschlag konnte mit einer Mannschaft teilnehmen. Die eifrigen Fußballer*innen Nico Ableidinger, Tobias Annerl, Laurin Bauer, Lea und Niklas Breier-Fasching, Leonie Erhard, Julian Hammerschmidt, Lucas Knap, Manuel Litschauer und Leon Zimmermann erreichten im fairen Wettkampf den **5. Platz**.

Ein großer Dank gilt Trainer René Rameder, der sich die Zeit nahm, die Kinder an diesem Tag zu begleiten und zu betreuen. Angefeuert wurden die Kinder auch von zahlreichen Eltern, die als Schlachtenbummler dazukamen. Alle waren mit viel Freude und Eifer dabei und konnten auch kleine Geschenke sowie Urkunden mit nach Hause nehmen.



Volksschüler zu Besuch beim Bürgermeister am 18. Mai

Im Rahmen der Aktionstage „Kommunale Bildung“ freute sich das Team des Gemeindeamtes über den Besuch der Schüler*innen der dritten und vierten Schulstufe der Volksschule. Die Kinder waren sehr interessiert und hatten einen ganzen Fragenkatalog mit im Gepäck.



Im Sachunterricht haben sich die Kinder sehr gut vorbereitet und viele Fragen gestellt. Arbeitsblätter wurden bearbeitet und zum Thema „**Wie sieht dein idealer Spielplatz aus?**“ haben die Kinder ihre Ideen zu Papier gebracht und diese mit dem Bürgermeister besprochen.



Bei einem Ausflug zur Kläranlage mit unserem Bauhofmitarbeiter und Klärwärter Franz Prager wurde den Kindern ein Pumpwerk gezeigt, das Rückhaltebecken und die Abwasserentsorgung wurden ausführlich erklärt. **DANKE!**

Lesenacht im Kraftwerk Theiß

Am Mittwoch, den 1. Juni 2022 besuchten die Schüler der 3. und 4. Schulstufe mit ihrer Lehrerin Luise Hauer und den 4. Klassen der VS Gastern und Thaya das EVN Kraftwerk Theiß, um eine energiegeladene Lesenacht zu verbringen.

Am Programm standen ein Vortrag zum Thema Energie, Spiele im Infocenter und Lesestationen, sowie Experimente zum Thema Energie. Ein besonderes Highlight war ein nächtlicher Rundgang, ausgerüstet mit Taschenlampen, am Dach des Kraftwerks.



Nachdem sich die Kinder durch Vorlesen eines Buches eine Eintrittskarte erarbeitet hatten, durften sie auch die heißersehnte Disco am Abend besuchen. Anschließend konnten die Kinder noch in ihren Schlafsäcken weiterlesen, bis ihnen vor Müdigkeit die Augen zufielen.



Nach einer kurzen Nacht standen am Vormittag noch ein Vortrag zum Thema Kraftwerke, ein Vortrag zum Thema Kraftwerk Theiß, Kraftwerkshäschen streicheln und Stationen mit Experimenten zum Thema Energie am Programm.

Erstkommunion

in der Pfarrkirche Pfaffenschlag am
5. Juni 2022

Erstkommunionkinder:

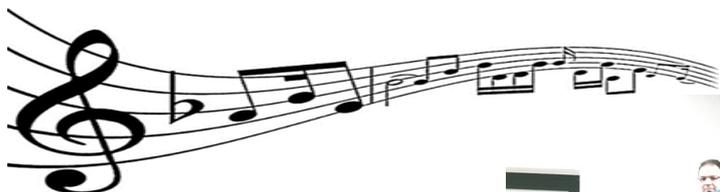
Vorne vlnr: **Nico Ableidinger, Julian Hammerschmidt, Miriam Schmutz, Tobias Annerl, Leonie Erhard, Laurin Bauer, Jana Dangl, Simon Bauer, Bernhard Sauer**

Hinten vlnr: Luise Hauer, Gerlinde Nosko, Pfarrer Mag. Stephan Jarczyk, Dir. Monika Robl, David & Astrid Hadl



Tag der Musikschulen

Unter dem Motto „Ab ins Kino“ veranstaltete die Musikschule Thayaland das Konzert zum Tag der Musikschulen im Gemeindesaal Pfaffenschlag.



Viktoria Pokorny, Isabella Ullrich, Lena Amberger, Rebecca Haidl, Nadia Mayer, Sabia Dangl, Viola Dangl, Madlene Dangl, Nora Schandl, Lea Miksch, Simon Pfeiffer, Simon Zahrl, Manuel Litschauer, Jakob Prügl, David Haider, Jennifer Mayer, Jan Immervoll, Katharina Deimel, Jakob Strohmmer, Emily Steindl, Lara Muthsam, Lorena Poindl, Valentina Eglau, Hanna Neuditschko, Julia Philipsky, Alexander Bauer, Verena Hündler, Sophie Pfeisinger, Theresa Habisohn, Kiana, Nadia und Irena Mayer, Lea und Leon Zimmermann, Sebastian Haidl, Anderas Meislinger, Jitka Cudla, Anita Steiniger-Kainz, Sarah Leisch, Angelo Tatone, Birgit Karoh, Michaela und Rainer M. Haidl, Vizebgm. Werner Liebhart u. Bgm. Willibald Pollak

Endlich nach zwei Jahren durften die Kinder und Jugendlichen wieder auf die Bühne. Von den Kleinsten bis zu den Größten musizierten die Musikschüler*innen mit voller Begeisterung Melodien aus bekannten Filmen und Serien.

Von der Qualität der dargebotenen Beiträge überzeugten sich nicht nur Eltern und Bekannte, sondern auch Bürgermeister Willibald Pollak und sein Stellvertreter Werner Liebhart.



Liebe Kinder, Jugendliche, Eltern und Erziehungsberechtigte!

Wer Lust am Erlernen eines Instrumentes hat oder seine Stimme bilden möchte, kann dies gerne an der Musikschule Thayaland tun.

Zum Schnuppern und Kennenlernen einfach unter Tel.: 0650 /9 120 121 melden.

Wir vereinbaren dann einen Termin und das Ausprobieren kann beginnen!

Wer sich schon sicher ist, kann sich bereits für das kommende Schuljahr anmelden.

Anmeldeformulare bekommen Sie bei den Musikpädagog*innen oder zum Download unter www.musikschule-thayaland.at

Auch auf Facebook/YouTube sind wir vertreten und unter musikschule.thayaland@a1.net erreichbar.

Wir freuen uns darauf mit Euch Musik zu machen!

Das Team der Musikschule Thayaland



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



In Zahlen.

Wohnen im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.

Struktur

4.615 km²
Fläche



20
Stadtgemeinden



111
Gemeinden



1.070
Ortschaften

Bildung



158
Landes-Kindergärten



35
AHS und berufsbildende
mittlere und höhere
Schulen

193
Pflichtschulen



6



Berufsschulen

Betriebe

5.410
Handel



9.050



Gewerbe, Handwerk, Industrie,
Transport und Verkehr

2.180
Tourismus



2.060

Information und
Consulting, Bank und
Versicherung

Bevölkerung

4.900

Menschen ziehen
jährlich zu

58.500

Zugezogene zwischen
2009 und 2020

215.700

Hauptwohnsitze



50.700

Nebenwohnsitze



Gesundheit



6

Krankenhäuser

8

Kur & Reha



557

Allgemeinmediziner



13

Pflegeheime



Arbeitsmarkt

22.700

Arbeitsstätten



770

Lehrbetriebe



105.900

Beschäftigte



2.480

Lehrlinge



Die Zahlen beschreiben die NUTS3-Region Waldviertel (EU-Abgrenzung: Bezirke Gmünd, Horn, Krems Land, Waidhofen/Thaya, Zwettl und die Stadt Krems), beziehen sich auf das jeweils letztgültige Datenmaterial und sind zwecks Lesbarkeit oft gerundet.

www.wohnen-im-waldviertel.at

Pfingstsammlung

Bei der Pfingstsammlung im Mai 2022 wurden in der Gemeinde Pfaffenschlag € 890,— gesammelt.

Mit dem Ergebnis der Pfingstsammlung soll Kindern unseres Bezirkes ein- bis zweiwöchiger Erholungsaufenthalt geboten werden.

Wie bereits in den Vorjahren, kommt das Sammelergebnis ausschließlich den bedürftigen Kindern des Bezirkes Waidhofen an der Thaya zugute. Die Organisation und Durchführung der Erholungsaktion obliegt der Kinder- und Jugendhilfe.

**Liebe Sonne, scheine wieder,
schein die düstern Wolken nieder!
Komm mit deinem goldnen Strahl
wieder über Berg und Tal!
Trockne ab auf allen Wegen
überall den alten Regen!
Liebe Sonne, lass dich sehn,
dass wir können spielen gehn!**

(Hoffmann von Fallersleben 1798-1874)



© Karl und Maria Bartl, Johannessiedlung

Spielefest am 19. Juni

Nach zweijähriger Corona-Pause konnte der Elternverein der Volksschule Pfaffenschlag nun endlich wieder das beliebte Spielefest veranstalten.

Kinder und Eltern tanzten beim Mitmach-Tanz „GymRock“ und verabschiedeten die Viertklässler.



Es wurde wieder zugunsten SOS-Kinderdorf gelaufen.

„Jeder Meter zählt“,

<https://www.sos-kinderdorf.at/helfen-sie-mit/schule-kindergaerten/jeder-meter-zahlt>



- 2 tolle Hüpfburgen
- Kinderschminken
- Go-Karts
- Tombola mit zahlreichen Preisen



Ein heißer Sonntag ...
... kalte Dusche für die Kinder

Eine gelungene Veranstaltung des Elternvereins!



SPORT LAND N | spusu | #NoeGemeindechallenge

100 JAHRE

1. JULI – 30. SEPTEMBER
ANMELDUNG AB 13. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at

NÖ GVV | NÖ GEMEINDEBUND | sodexo

Spusu NÖ-Gemeindechallenge 2022

Die Suche nach Niederösterreichs aktivsten Gemeinden geht in die sechste Runde!

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad unterwegs ist, **von 1. Juli bis 30. September zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur**

Schritt 1: „spusu sport“-App auf das Smartphone laden

Schritt 2: In der App anmelden und Gemeinde virtuell beitreten

Schritt 3: So viel Sport machen, wie möglich!

Teilnehmer haben immer die Möglichkeit den aktuellen Stand des Wettbewerbs in der App, oder unter www.noechallenge.at zu verfolgen.

Verlautbarung Volksbegehren

- Wiedergutmachung der Covid-19-Maßnahmen
- Black Voices
- COVID-Maßnahmen abschaffen

Die Stimmberechtigten können

von Mo, 19. Sep. 2022 bis (einschl.) Mo, 26. Sep. 2022

ihre Unterschrift am Gemeindeamt abgeben.

THEO E-Bike Verleihsystem

THEO (Thayaland E-bikes on tour) ist ein E-Bike Verleihsystem in dem 15 Gemeinden aus dem Zukunftsraum Thayaland und 2 Gemeinden (Göpfritz/Wild und Schwarzenau) aus der Region ASTEG und die Stadt Drosendorf teilnehmen.

Insgesamt 130 E-Bikes stehen dabei von April bis Oktober der Bevölkerung und den Gästen zur Verfügung. Ausgeliehen werden können die E-Bikes bei 15 Theo-Partnerbetrieben (mit persönlicher Beratung) oder bei weiteren **18 THEO-Stationen** mittels einer App. Auch die Station in Pfaffenschlag, neben dem Gemeindeamt, ist mit Rädern ausgestattet, welche genützt werden können. Dieses kommunale Verleihsystem setzt neue Schritte in der Mobilität im Waldviertel und ist als **zentrales Angebot für die Radregion Thayaland** mit den drei TOP Radrouten, Thayarunde-Radweg, Kamp-Thaya-March-Rad-route und dem Eurovelo 13 eine neue wegweisende Entwicklung.

Verein Zukunftsraum Thayaland
Lagerhausstraße 4, 3843 Dobersberg
Tel.:02843/26135, E-Mail: office@thayaland.at
www.thayarunde.eu www.thayaland.at



Standort 3834 Pfaffenschlag 86

3 Stück City Bikes Nr.: 1014, 1019 und 1022
(7 Gang, Nexus Innenschaltung)

1 Stück Mountain Bike Nr.: 1015
(10 Gang, Außenschaltung)

Die Nummern sind für eine Reservierung wichtig, wer mit dem MTB fahren möchte, muss bei der Reservierung die Nr. 1015 wählen!

Die Räder müssen wieder an die Ausleihstelle zurückgegeben werden.

Hier geht's zum **ErklärVideo**:

<https://www.youtube.com/watch?v=bXzVsMN9o9A>



Regions-Infotag

Der Regions-Infotag fand in Pfaffenschlag am 22 April bei der THEO-Station statt.

Hr. Schrammel vom Zukunftsraum Thayaland hat uns die LINKA GO App erklärt und die Elektroräder konnten getestet werden. Weiters gab es Informationen zu Projekten und Aktionen der **Klein- und Modellregionen KEM und KLAR**.

KEM = Klima- und Energie-Modellregion

welche seit 2010 Vorreiterregionen auf ihrem Weg in eine fossilfreie Zukunft unterstützt und den Schwerpunkt auf Klimaschutzmaßnahmen legt.

KLAR = Klimawandelanpassungsregion

Ziel ist eine detaillierte Erhebung von klimawandelbedingten Risiken und langfristige Minimierung dieser durch entsprechende Anpassungsmaßnahmen: Fassadenbegrünung, Beschattung, weniger Flächenversiegelung...



Bild von links: Robert Weber, BGM Willibald Pollak, Kurt Kainz, Martin Schrammel, Sonja und Manfred Bierwolf



SC W.E.B PFAFFENSCHLAG

3834 Pfaffenschlag – www.sc-pfaffenschlag.at – gegr. 1953



Die Saison 2021/2022 neigt sich mit großen Schritten dem Ende zu! Leider steht es schon seit einigen Runden fest, dass der SC W.E.B Pfaffenschlag die Reise in die 2. Klasse antreten muss.

Trotz einiger Kaderänderungen im Winter und Trainerwechsel im Laufe der Frühjahrssaison ist es nicht gelungen, die nötigen Punkte für den Klassenerhalt zu erreichen! Bei zahlreichen Spielen wurde die gute fußballerische Leistung über einen Großteil der Matchdauer am Ende nicht mit einem Sieg belohnt. Die vielen Bemühungen, dem Abstieg doch noch irgendwie zu entkommen, blieben leider erfolglos.

Jetzt heißt es, die ausschlaggebenden Gründe für das Scheitern herauszufinden und daraus die nötigen Schlüsse zu ziehen! Ein Schritt auf dem Weg zurück in die Erfolgsspur wird sicher der Einsatz von jungen Spielern sein! Das vorhandene Potenzial kann man auch an den tadellosen Leistungen unserer Reservemannschaft sehen, die sich mit einer tollen Rückrunde einen Platz in den Top 5 der Tabelle gesichert hat!

Wieder sage ich ein großes Dankeschön für die Unterstützung am Sportplatz. Es ist immer schön, so viele Leute am Platz zu sehen.

Auf zukünftige schöne Stunden in unserer Conen Wohnstudio Arena

freut sich der Obmann mit dem Vorstand und natürlich unsere Spieler!



Union Tennis Club Kleingöpfritz

Die Tennissaison ist schon im Gange. Tennisbegeisterten Kindern und Erwachsenen steht der Platz jederzeit zur Verfügung.

Mitgliedsbeitrag/Jahr

Erwachsene	€ 65,00
Kind (bis 18 Jahre)	€ 37,50
GÄSTESTUNDE	€ 6,00
GÄSTESTUNDE mit Flutlicht	€ 8,00



Nähere Informationen bei Obfrau Manuela Zmill (0680/122 00 11).

KARIBIK-PARTY

27. AUGUST 2022

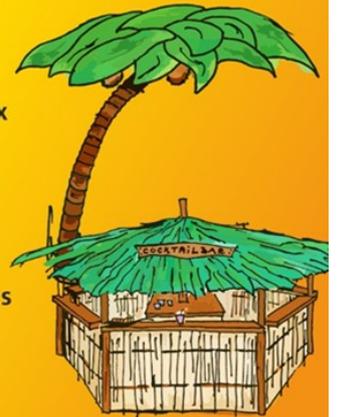
Sportplatz Pfaffenschlag
bei Waidhofen/Thaya

Eintritt: € 5,-



Das erwartet dich:

- Discozelt mit DJ WhiteMaxx
- Flascherlbar im Discozelt
- einzigartige Cocktailbar
- Seidl- und Spritzerbar
- Oldie-Bar in der Kantine
- Food-Corner
- Getränkeaktion mit Goodies (Strohhut, Hawaiikette, etc.; solange der Vorrat reicht)
- Stoffbänder
- alles wetterfest



Parkmöglichkeit direkt neben dem Festgelände!

NÖN

CLUB

werbeprof.at

Sportclub Pfaffenschlag
3834 Pfaffenschlag 15

Waidhofen a.d. Thaya

hot SUMMER in the CITY

Schirmbar am Hauptplatz Pfaffenschlag

Fr, 05.08.2022

ab 17⁰⁰Uhr

Summer-Gspritzer / Cocktails / Kozel-Bier
Hot Dog / Finger Food / Ice Cream



Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen.

Veranstalter:
Freiwillige Feuerwehr Pfaffenschlag
Kdt. OBI Michael Annerl, 3834 Hofteichsiedlung 22

„NEIN“ zu Gewalt gegen Frauen!

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft.

Informationen finden Sie auf: www.land-noe.at/stopp-gewalt
Auf der Webseite sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Eine Karte gibt einen Überblick über die Hilfseinrichtungen in Niederösterreich.

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine **Beratung** (in verschiedenen Sprachen) mit einer **Frauen- und Mädchenberatungsstelle** sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich.
- **Frauenhäuser** bieten **Schutz und Unterkunft** für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das **Gewaltschutzzentrum** unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

!! Im akuten Notfall – rufen Sie die Polizei 133

!! Rufen Sie das NÖ Frauentelefon 0800 800 810 oder die Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555 (0-24h)

!! Holen Sie sich Unterstützung und Beratung, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben www.frauenberatung-noe.at

HILFE BEI GEWALT GEGEN FRAUEN

0800 222 555 (0-24h)

0800 800 810 (NÖ Frauentelefon)

www.land-noe.at/stopp-gewalt



Eine Initiative des Landes NÖ

EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR di und mi.

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evn.at/wasser

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der **Zeitverwendungserhebung (ZVE)** liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant.

Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen **35-Euro-Einkaufsgutschein**.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
 Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
 E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
 Internet: www.statistik.at/zve



Wo ist die Zeit geblieben?

Zeitverwendungserhebung




Mit der ZVE-App führen Sie zwei Tage lang ein Tagebuch, in dem alle Aktivitäten erfasst werden. Das geht ganz einfach am PC, Tablet oder Smartphone.





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

EINLADUNG ZUM BLUTSPENDEN

Donnerstag, 11. August, 16.00 – 20.0 Uhr
 im Gemeindesaal Pfaffenschlag

Spender müssen einen amlt. Lichtbildausweis vorweisen und mindestens 18 Jahre alt sein!

Energiekirtag Waidhofen/Thaya, 17. August 2022
 Parkplatz Stadtsaal, Franz-Leisser-Str. 2, 16 bis 19 Uhr



e-Mobilität | Photovoltaik | Blackoutvorsorge

Energie KIRTAG

Waidhofen/Thaya
 17. August 2022

Buntes Beratungs- & Informationsprogramm:

- » e-Auto Testfahren
- » Energieberatung des Landes NÖ
- » Kinderprogramm by EVN
- » Moderation: Andy Marek
- » u.v.m.

Sei dabei!
 3830 Waidhofen an der Thaya,
 Parkplatz Stadtsaal, Franz-Leisser-Straße 2
 17. August 2022, 16 bis 19 Uhr

Weitere Infos auf www.energie-kirtag.at



PFARRE PFAFFENSCHLAG



21. PFARRWALLFAHRT

nach ST.WOLFGANG bei Weitra

SAMSTAG, 1. Oktober 2022

zu Fuß bzw. mit Fahrgemeinschaften

6.00 Uhr Reisesegen in der Pfarrkirche Pfaffenschlag durch Pfarrer Jarczyk – Abmarsch gesamte Strecke 40 km

Es gibt auch Möglichkeiten eine kürzere Strecke mitzugehen:

9.00 Uhr Langschwarza – Kirche – nur mehr 29 km

12.00 Uhr Andacht in der Kirche in Waldenstein – anschließend Mittagessen

13.00 Uhr Abmarsch von Waldenstein – nur mehr 17 km

16.30 Uhr Weitra beim Busbahnhof – nur mehr 5 km

18.00 Uhr ABENDMESSE IN ST.WOLFGANG

Zelebriert von Altbischof DDR. Klaus Küng und Pfarrer Mag. Stephan Jarczyk

anschließend Jause im Gasthaus in St.Wolfgang.

Die Vorabendmesse in Pfaffenschlag entfällt an diesem Tag !

*Um 16.30 Uhr fährt ein Kleinbus von Pfaffenschlag Parkplatz nach St. Wolfgang.
Anmeldung für den Bus ist bis 25. Sep. erbeten bei Claudia Weinberger 0680/5580604*

Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt.

Firmunterricht in der Pfarre Pfaffenschlag

Im Firmunterricht werden die Firmlinge von Maria Bartl und Gertrude Winkelbauer ehrenamtlich auf die Firmung vorbereitet. Die Jugendlichen setzen sich mit Fragen des Glaubens und des Lebens auseinander.

Mit der Firmspendung bekräftigen die Firmlinge ihren Glauben und ihre Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Kirche.



Bild von links: Winkelbauer Gerti, Pokorny Viktoria, Hofstetter Noel, Hofmann Vanessa, Bauer Jonathan, Hirsch Miriam, Apfelthaler, Philipp, Gruber Victoria, Steiner Sebastian, Bräuer Hannah, Hauer Diana, Deimel Kerstin, Hell Angelina, Bauer Samuel, Weber Janina, Fasching Julia, Bartl Maria

Vollmondwanderung

Die erste Vollmondwanderung seit März 2020 fand nun nach zweijähriger Coronapause am 17.03.2022, in Großeberharts statt — endlich!

15 Personen sind mitgewandert. Einige mehr kamen anschließend auch zum gemütlichen Teil ins Gemeinschaftshaus Großeberharts. - So soll's sein!



Vollmondwanderung seit 2007

Die Idee zur Vollmondwanderung hatte Peter Zoglauer. Im März 2007 hat die erste Vollmondwanderung stattgefunden.

Seit Beginn gab es 160 Vollmondwanderungen, bei denen insgesamt 6.328 Teilnehmer gezählt wurden.

Dieses Jahr wäre das 15-Jahr-Jubiläum, hätte uns die zweijährige Coronapause nicht dazwischengefunkt.

Spende an das Rote Kreuz, Bezirksstelle Waidhofen/Thaya

Beim Begräbnis von **Karl Breier-Fasching** wurde gebeten, von Blumenspenden abzusehen und stattdessen zu spenden.

Die Familie Breier-Fasching bedankt sich für die Spende von 3.000,00 Euro, diese erhält das Rote Kreuz, Bezirksstelle Waidhofen/Thaya.

Vergelt's Gott!



BESTATTUNG Köck & Köck GmbH

Bestattungen im Waldviertel

Geschäftsstelle: Seewiesenstraße 24 • 3902 Vitis

Tel: 0680 / 200 11 43 oder 0664 / 514 90 67

E-Mail: bestattung-waldviertel@hotmail.com

www.bestattung-waldviertel.at



Rund um die Uhr für Sie erreichbar
Tel: 0680 / 200 11 43 oder 0664 / 514 90 67

Traditioneller Familienbetrieb mitten im Waldviertel. Vertrauen Sie auf unsere professionelle Hilfe, Kompetenz und Erfahrung, seit 2009.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen, sowie Terminabklärungen und Bestellungen des Beerdigungsarrangements - alles bei einem einmaligen Aufnahmegespräch.

Wir bieten alle Bestattungsformen

je nach Wunsch: Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-, Diamantenbestattung, Urnenaufstellung zu Hause, Totenmaske, persönliche Verabschiedungen.

Überführungen - große Auswahl an Särgen/Urnen

Trauerdrucksorten

Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Abrechnung mit Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft



Geschäftsführer Roland Köck, Franz Köck und Manuel Schrefel

Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier nach Ihren persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten:

Vitis - Schwarzenau - Echtsenbach - Hirschbach - Kirchberg/Walde - Schrems - Brand/Nagelberg - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig - Hoheneich
Großdietmanns - Waldenstein - Sallingstadt - Schweiggers - Jagenbach - Zwettl - Schloß Rosenau und überall, wo Sie uns brauchen.

Ehrung - Beste Freiwillige

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, **DANKE zu sagen** und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Alljährlich werden die „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Die Corona-Pandemie hat auch die „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“ unmöglich gemacht.

Nun hat Bürgermeister Willibald Pollak die Muttertagsfahrt zum Anlass genommen, die Ehrung 2021 an Paula Altrichter zu überreichen.

Ein  liches **DANKESCHÖN** für dein Engagement und weiterhin **ALLES GUTE**



Als Beste Freiwillige in unserer Gemeinde 2021 wurde

Paula Altrichter

aus Artolz nominiert.

Der **Dorferneuerungsverein Artolz**, gegründet 1990, ist ihr ein besonderes Anliegen. Sie ist Obfrau seit 1996, davor war sie sechs Jahre Obmannstellvertreterin, seit der Gründung.

Auch die Anliegen der Gemeindebürger sind ihr ein Anliegen und sie hat diese im **Gemeinderat** vier Perioden lang vertreten (2000-2020).

Seit 23.09.2020 ist Paula Altrichter Obfrau der Senioren/Ortsgruppe Pfaffenschlag. 2008 ist sie den Senioren beigetreten und sie ist sehr aktiv. Bevor sie Obfrau wurde war sie vier Jahre Obmannstellvertreterin (2016-2020) und vier Jahre Vorstandsmitglied (2012-2016).

Muttertagsfahrt der Senioren Ortsgruppe Pfaffenschlag



Wien, mit Stadtführung (Foto aus dem Burggarten) und Besichtigung der Stadtgärtnerei Ganger.



Flugreise der Senioren an die Amalfiküste

23.-30. April 2022



ORTSGRUPPE

PPAFFENSCHLAG



Vorschau Juli - September 2022

- | | | |
|------------------|-----------------|--|
| JULI | 13. 7. | Vollmondwanderung
Treffpunkt: 19.30 Uhr Dorfzentrum Artolz |
| AUGUST | 12. 8. | Vollmondwanderung
Treffpunkt: 19.30 Uhr Pfarrgarten Pfaffenschlag |
| | 26. 8. | Busfahrt — Weisser Zoo Kernhof mit Kameltheater
Hier können die Omas und Opas auch ihre Enkel mitnehmen |
| SEPTEMBER | 10.9. | Vollmondwanderung
Treffpunkt: 19.30 Uhr FF-Haus Rohrbach |
| | 19.9. bis 23.9. | Landeswanderung in Hollabrunn (Sitzendorfer Kellergasse)
Eigenanreise |
| | 24.9. | LandesRadWandertag in Marchegg - eventuell Busfahrt |

Selbstverständlich können auch Nichtmitglieder an unseren Aktivitäten teilnehmen

Nähere Auskünfte und Anmeldungen bei Ludwig Kroneis, 0664/73624116

Sonstige Aktivitäten



KEGELN

Jeden Dienstag, 19.00 Uhr
Gasthaus Schmidtmayer Dobersberg



SENIORENGYMNASTIK ab September

jeden Mittwoch, 19.00 Uhr
Gymnasiumturnsaal Waidhofen



Aktion-NÖ

Senioren kennenlernen, wir bieten eine **kostenlose Schnuppermitgliedschaft bis Ende November 2022 an.**

Bei Interesse kontaktieren sie
Frau Paula Altrichter 0664/37 77 590



Termine Juli bis September 2021

Juli

1.	Freitag		Wasserzähler-Selbablesung, Abgabe spät. 8. Juli
6.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
13.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
19.	Dienstag	ab 09.00 Uhr	Mutterberatung
20.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
22.	Freitag	10.00-14.00 Uhr	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
25.	Montag	ab 06.00 Uhr	Restmüllabfuhr
27.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
29.	Freitag	ab 06.00 Uhr	Gelber Sack

August

3.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
5.	Freitag	ab 17.00 Uhr	Summer in the village, FF-Pfaffenschlag am Hauptplatz
10.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
18.	Donnerstag	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
20.	Samstag	ab 06.00 Uhr	Altpapier
20.	Samstag	08.30-11.30 Uhr	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
22.	Montag	ab 06.00 Uhr	Restmüllabfuhr
24.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
26.	Freitag	10-14.00 Uhr	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
27.	Samstag	ab 20.00 Uhr	Karibikparty des SC W.E.B Pfaffenschlag am Sportplatz
31.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr

September

3.	Samstag	ab 17.00 Uhr	Feuerwehrheuriger, FF-Rohrbach
7.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
14.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
19.	Montag	ab 06.00 Uhr	Restmüllabfuhr
20.	Dienstag	ab 09.00 Uhr	Mutterberatung
21.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr
23.	Freitag	ab 06.00 Uhr	Gelber Sack
23.	Freitag	10-14.00 Uhr	ASZ Pfaffenschlag geöffnet
28.	Mittwoch	ab 06.00 Uhr	Biomüllabfuhr

